

So oft ich meine Tabakpfeife

Aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena Bach


Joh. Seb. Bach (1685-1750)

Satz: Richard Liesche (1890-1957)


Mit eindringlicher Deklamation

1. So oft ich mei - ne Ta - bak - pfei - fe mit gu - tem
2. Wenn man die Pfei - fe an - ge - zün - det, so sieht man
3. Wie oft ge - schieht nicht bei dem Rau - chen, daß, wenn der
4. Ich kann bei so ge - stal - ten Sa - chen mir bei dem

Tenöre



Bässe



1. So oft ich mei - ne Ta - bak - pfei - fe mit gu - tem
2. Wenn man die Pfei - fe an - ge - zün - det, so sieht man
3. Wie oft ge - schieht nicht bei dem Rau - chen, daß, wenn der
4. Ich kann bei so ge - stal - ten Sa - chen mir bei dem

1. Kna - ster an - ge - füllt, zur Lust und Zeit - ver - treiber -
2. wie im Au - gen - blick der Rauch in frei - er Luft ver -
3. Stop - fer nicht zur Hand, man pflegt den Fin - ger zu ge -
4. Ta - bak je - der zeit er - bau - li - che Ge - dan - ken



Bässe



1. Kna - ster an - ge - füllt, zur Lust und Zeit - ver - treiber -
2. wie im Au - gen - blick der Rauch in frei - er Luft ver -
3. Stop - fer nicht zur Hand, man pflegt den Fin - ger zu ge -
4. Ta - bak je - der - zeit er - bau - li - che Ge - dan - ken

Chormusik. Männerchor. J.S. Bach Satz: Richard Liesche. Essen und Trinken

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres